



LANGER STAU WEGEN UNFALL IM AUTOBAHNKREUZ DER A24 UND A1

Veröffentlicht am 08.10.2024 um 08:30 Uhr

Heute Morgen (08.Oktober 2024), gegen 06.30 Uhr, ereignete sich im Autobahnkreuz bei der Zusammenführung der A1 und der A24 in Fahrtrichtung Hamburg ein Verkehrsunfall zwischen einem Lastkraftwagen und einem Pkw.

Nach derzeitigen Erkenntnissen befuhr ein 56-jähriger Mecklenburger mit seinem Sattelzug die A24 von Berlin kommend in Fahrtrichtung Hamburg. Eine 37-jährige Stromanerin befuhr mit ihrem BMW die A1 aus Lübeck kommend in Fahrtrichtung Hamburg.



/ Foto: Stodo.NEWS

Im Bereich der Zusammenführung der A1 und der A24 im Autobahnkreuz kam es aus noch ungeklärter Ursache zunächst zu einem seitlichen Anstoß beider Fahrzeuge. Hierdurch drehte sich der BMW. Das Fahrzeug wurde anschließend entgegengesetzt der Fahrtrichtung zwischen der linken Außenschutzplanke und dem unfallbeteiligten Sattelzug eingeklemmt wurde. Die BMW-Fahrerin verletzte sich dabei leicht. Der Mecklenburger blieb unverletzt.

Durch das Unfallgeschehen wurde der Hydrauliktank der Sattelzugmaschine beschädigt und eine große Menge Öl lief auf die Fahrbahn aus. Eine Reinigung der Fahrbahn ist erforderlich, so dass der Bereich zunächst voll gesperrt wurde. Seit 09.20 Uhr wird der Verkehr auf dem Standstreifen an der Unfallstelle vorbeigeführt. Die Dauer der Reinigungsarbeiten steht noch nicht fest. Es ist weiterhin mit starken Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs und Staubbildungen zu rechnen. Es wird gebeten, den Bereich des Kreuz Ost weitgehend zu umfahren.